

Jahresrechnung 2022

Inhalt	Seite
Bilanz	1
Betriebsrechnung	2
Geldflussrechnung	3
Rechnung über Veränderung des Kapitals	4
Anhang zur Jahresrechnung	5-8
Leistungsbericht	9

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Bilanz per 31.12.

	Anmerkung im Anhang	2022 CHF	2021 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse		447.57	1'426.07
Migrosbank CHF		729'442.77	621'919.83
Bank in USD und EUR		483'669.59	658'052.14
Post		82'774.05	346'591.93
Guthaben Verrechnungssteuer		0.00	0.00
Total Umlaufvermögen		1'296'333.98	1'627'989.97
Total Aktiven		1'296'333.98	1'627'989.97
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		3'650.00	3'150.00
Passive Rechnungsabgrenzung Projektverpflichtungen	2.1	144'044.49	435'721.96
Passive Rechnungsabgrenzung übrige		0.00	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		147'694.49	438'871.96
Fondskapital			
Zweckgebundene Fonds	2.2	504'000.00	504'000.00
Total Fondskapital		504'000.00	504'000.00
Organisationskapital			
Stammkapital	2.3	200'000.00	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	2.4	485'118.01	258'482.48
Jahresergebnis	2.5	-40'478.52	226'635.53
Total Organisationskapital		644'639.49	685'118.01
Total Passiven		1'296'333.98	1'627'989.97

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Betriebsrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2022 CHF	2021 CHF
Betriebsertrag			
Spenden und Beiträge			
Beiträge der öffentlichen Hand	3.1	0.00	0.00
Spenden von Firmen	3.2	578'573.64	687'820.43
Spenden von Stiftungsräten	3.3	20'250.00	24'556.50
Spenden von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen	3.4	403'020.89	407'178.62
Spenden von Privatpersonen	3.5	524'127.86	537'512.30
Spenden aus Legat	3.6	0.00	250'917.60
Total Spenden und Beiträge		1'525'972.39	1'907'985.45
<i>davon zweckgebunden</i>		<i>693'973.35</i>	<i>913'468.19</i>
Total Betriebsertrag		1'525'972.39	1'907'985.45
Betriebsaufwand			
Projekt "Bäume für Tigray"	3.7	0.00	139'963.61
Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"	3.8	-41'012.90	-35'844.63
Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"	3.9	-112'451.71	-66'627.24
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"	3.10	-639'606.21	-579'277.26
Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme"	3.11	-58'201.15	-30'227.44
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"	3.12	-507'168.81	-377'205.07
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"	3.13	-131'792.20	-141'318.90
Sonstige, andere und neue Projekte	3.14	-24'745.50	-20'321.60
Aufwand Fundraising	3.15	-11'434.40	-12'153.39
Verwaltungskosten Äthiopien	3.16	-8'006.45	-3'339.86
Verwaltungskosten Schweiz		-21'747.85	-20'733.09
Revision und Aufsicht		-4'171.50	-3'013.35
Total Betriebsaufwand	3.17	-1'560'338.68	-1'150'098.22
Betriebsergebnis		-34'366.29	757'887.23
Finanzergebnis			
Finanzertrag		0.00	0.00
Fremdwährungsanpassung		-6'112.23	-27'251.70
Total Finanzergebnis		-6'112.23	-27'251.70
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis		-40'478.52	730'635.53
Veränderung zweckgebundene Fonds			
Zuweisung an zweckgebundene Fonds	3.18	-693'973.35	-1'417'468.19
Verwendung zweckgebundene Fonds		693'973.35	913'468.19
Total Veränderung zweckgebundene Fonds		0.00	-504'000.00
Jahresergebnis vor Zuweisungen		-40'478.52	226'635.53
Zuweisung an Stammkapital		0.00	0.00
Jahresergebnis nach Zuweisungen		-40'478.52	226'635.53

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Geldflussrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2022 CHF	2021 CHF
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			
Jahresergebnis ohne Fondveränderungen		-40'478.52	730'635.53
Abschreibungen / Zuschreibungen		0.00	0.00
Veränderung Guthaben		0.00	0.00
Veränderungen Verbindlichkeiten		500.00	-3'500.00
Veränderungen Projektverpflichtungen		-291'677.47	81'172.30
Veränderung Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-331'655.99	808'307.83
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Investitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Desinvestitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Investitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Desinvestitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit		0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen ins Organisationskapital		0.00	0.00
Kreditaufnahmen		0.00	0.00
Kreditrückzahlungen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0.00	0.00
Total Geldfluss		-331'655.99	808'307.83
Währungsumrechnungsdifferenzen		0.00	0.00
Veränderung Geldbestand		-331'655.99	808'307.83

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2022	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2022
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	200'000.00	-	-	-	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	258'482.48	-	-	226'635.53	-	485'118.01
Jahresergebnis	226'635.53	-	-40'478.52	-226'635.53	-	-40'478.52
Organisationskapital	685'118.01	-	-40'478.52	-	-	644'639.49
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	647'043.99	-	-647'043.99	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	500.00	-	-500.00	-
Fond Esel	-	-	11'400.00	-	-11'400.00	-
Fond Schulprojekte	-	-	35'029.36	-	-35'029.36	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	-	-	-	-
Fond Wasserpumpen	-	-	-	-	-	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	-	-	-	-
Fond Tigray Aufforstungen	160'000.00	-	-	-	-	160'000.00
Fond Agricultural Input	344'000.00	-	-	-	-	344'000.00
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	504'000.00	-	693'973.35	-	-693'973.35	504'000.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2021

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2021	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2021
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	150'000.00	-	-	50'000.00	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	185'522.46	-	-	72'960.02	-	258'482.48
Jahresergebnis	122'960.02	-	226'635.53	-122'960.02	-	226'635.53
Organisationskapital	458'482.48	-	226'635.53	-	-	685'118.01
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	839'969.08	-	-839'969.08	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	500.00	-	-500.00	-
Fond Esel	-	-	8'725.00	-	-8'725.00	-
Fond Schulprojekte	-	-	35'450.00	-	-35'450.00	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	-	-	-	-
Fond Wasserpumpen	-	-	7'000.00	-	-7'000.00	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	21'824.11	-	-21'824.11	-
Fond Tigray Aufforstungen	-	-	160'000.00	-	-	160'000.00
Fond Agricultural Input	-	-	344'000.00	-	-	344'000.00
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	-	-	1'417'468.19	-	-913'468.19	504'000.00

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung Green Ethiopia erfolgt in Übereinstimmung mit den Kern-FER sowie Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem Gesetz, den Statuten sowie den Vorschriften der ZEWO (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wenn nichts anderes erwähnt wird, erfolgte die Bewertung der Bilanzpositionen zu Nominalwerten am Bilanzstichtag. Ausgaben für Anlagegüter von unter CHF 2'000.00 werden als Aufwand verbucht. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Aktiv- und Passivbestände in Fremdwährung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

2. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

2.1 Passive Rechnungsabgrenzung, Projektverpflichtungen

Die zu Jahresbeginn bestehenden Abgrenzungen für Projektverpflichtungen in der Höhe von total CHF 435'721.96 wurden alle für Projektaufwendungen beansprucht. Dies für diverse Projekte in der Oromia Region in der Höhe von CHF 241'789.87, in der Amhara-Region für CHF 148'738.78 und in der Sidamo-Region für CHF 45'193.31. Neu gebildet wurden Abgrenzungen für neue, noch nicht bezahlte Verpflichtungen diverser Projektgebiete in der Oromia Region in der Höhe von CHF 94'324.41 und für die Sidamo-Projekte CHF 49'720.08. Dadurch ergibt sich ein Betrag von CHF 144'044.49 für Projekte die 2023 realisiert werden.

2.2 Fonds mit einschränkender Zweckbindung

vgl. Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Jahresbericht

Fond: Aufforstungen inkl. CO ₂ -Kompensation	Die Mittel werden verwendet für die Finanzierung von Baumschulen und von Aufforstungen.
Fond: Gemüseanbau für Frauen, Förderung Kleinbauern	Die Mittel werden für den Kauf von Saatgut für den Gemüseanbau sowie für die Unterstützung von Bäuerinnen (primär) und Bauern mit Lieferung von Bienenkästen und anderen landwirtschaftlichen Geräten die im Zusammenhang mit dem Nutzen von Aufforstungen stehen. Zum Teil gingen diese Leistungen an Frauen-Genossenschaften oder landlose Jugend-Genossenschaften.
Fond: Esel	Aus diesem Fond bezahlen wir Esel, welche an Frauen verschenkt werden, um sie von schwerer Traglast zu entlasten. In der Entschädigung inbegriffen sind Traggeschirr und Wasserbehälter sowie Trainingskosten für die Instruktion der Frauen wie sie die Esel zu halten haben.
Fond: Schulprojekte	Aus diesem Fond bezahlen wir Begrünung von Schularealen sowie Aktivitäten bezüglich Schulung und Erfahrungen für Schüler in den Bereichen Umwelt und Natur.
Fond: sonstige spezifische Spenden	Die Mittel werden eingesetzt für sonstige Zwecke, wie sie von Spendern als zweckgebunden Zuwendungen festgelegt werden.
Fond: Wasserpumpen	Aus diesem Fond finanzieren wir Wasserpumpen und Grundwasserfassungen, für Wasser für Mensch, Tiere und Pflanzen.
Fond: Nothilfe Tigray	Die Mittel werden eingesetzt für Nothilfe in der Region Tigray. Im Berichtsjahr wurden keine Mittel eingesetzt.
Fond: Tigray Aufforstungen	Die Mittel dieses Fonds stehen kurzfristig zur Verfügung, sobald die Aufforstungsprojekte in der Region Tigray wieder aufgenommen und fortgeführt werden können. Im Berichtsjahr wurden keine Mittel eingesetzt.

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Fond: Agricultural Input

Die Mittel dieses Fonds werden eingesetzt um vom Krieg versehrten Bauernfamilien die Finanzierung von Hilfsmitteln zu ermöglichen, um sie in die Lage zu versetzen, ihre Landwirtschaft weiter zu betreiben und sich weiter an unseren Aufforstungen zu beteiligen. Im Berichtsjahr wurden keine Mittel eingesetzt.

2.3 Stammkapital

vgl. Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

Dieses Kapital entspricht dem Stammkapital.

2.4 Erarbeitetes freies Kapital

Das erarbeitete freie Kapital verändert sich durch die Berücksichtigung des Jahresergebnisses.

2.5 Jahresergebnis

An unserem Grundsatz, Spenden und Beiträge in die Projekte zu investieren und nicht anzusparen, halten wir fest. Im Gegensatz zum Gewinn von CHF 226'635.53 im Vorjahr schliessen wir das Jahr 2022 mit einem Verlust von CHF 40'478.52 ab. Während wir bei den Projektbezahlungen von der Währungsentwicklung profitierten (Verfall äthiopischer Birr gegenüber USD), verzeichneten wir bei den Einnahmen Währungsverluste durch den niedrigeren Euro-Kurs. Dies fällt deshalb ins Gewicht, weil unsere Gross-Spender Esosia GmbH aus Deutschland und Fondation Yves Rocher aus Frankreich die vereinbarten Zuwendungen in Euro bezahlen.

3. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung

3.1 Spenden und Beiträge der öffentlichen Hand

Wir erhielten keine Beiträge seitens der öffentlichen Hand.

3.2 Spenden und Beiträge von Firmen

Die grösste Firmenspende erhielten wir vom Partner Ecosia GmbH, Deutschland, für welche wir in grossem Umfang aufforsten. Überdurchschnittlich unterstützt unsere Aufforstungsprojekte Panopli von Balibart SAS, Frankreich. Weitere Spenden erhielten wir von der Micarna AG, Schweiz, und von Circle Concept GmbH, Deutschland. Zudem erhielten wir verschiedene Spenden von Firmen von Kleinbeträgen bis zu CHF 5'000.00. Im Vorjahrsvergleich fehlt eine Spende von Ecosia, die nicht im Dezember 2022, sondern im Januar 2023 bezahlt wird.

3.3 Spenden und Beiträge von Stiftungsräten

Die Stiftungsräte haben dieses Jahr mit Einzahlungen in Höhe von CHF 20'250.00 zum Spendenresultat beigetragen.

3.4 Spenden und Beiträge von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen

Den grössten Beitrag leistete die französische Stiftung "Fondation Yves Rocher". Zum wiederholten Mal unterstützte uns die Rütli-Stiftung. Einen besonderen Beitrag leisteten die Kirchen Thun mit einer Aktion. Auch durften wir zum wiederholten Mal eine sehr schöne Spende von der Accordeos Stiftung erhalten. Beiträge von unter CHF 5'000.00 und darunter erhielten wir von verschiedenen Stiftungen, Organisationen und Kirchgemeinden.

3.5 Spenden und Beiträge von Privatpersonen

In diesem Spendeneingang enthalten ist der Beitrag eines privaten, Anonymität zugesicherten Ehepaares. Ganz besonders verdankens- und erwähnenswert sind viele Privatspenden bis zu CHF 5'000 einzelner Personen. Erfreulich zugenommen haben auch Spenden aus dem Ausland.

3.6 Spenden aus Legaten

Wir erhielten keine Legate.

3.7 Projekt "Bäume für Tigray"

Da wir keine Projekte realisierten, hatten wir keinen Aufwand.

3.8 Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"

Der Betrag von CHF 41'012.90 setzt sich aus verschiedenen Beiträgen zusammen, die wir an Schulprojekte in unseren Aufforstungsprojekten leisten. Wir unterstützten Schulprojekte in Weliso und Liban (Oromia-Region), in Libomkemkem (Amhara-Region) und in Dara (Sidamo-Region). Die Mittel werden primär für Lehrmittel für den theoretischen und praktischen Naturkundeunterricht eingesetzt.

3.9 Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"

Angesichts der Dürreprobleme in Teilen Äthiopiens haben wir in der südlich gelegenen Sidamo-Region die Dara-Frauengenossenschaft mit besonderen Leistungen unterstützt. Im Vordergrund stand der Anbau von False Bananas, von Ölsaaten und Knollen-Pflanzen. Alles Gewächse "gegen den Hunger". Doch auch in andern Projektregionen, vor allem Amhara, haben wir 2022 wiederum Frauen- und Jugendorganisationen vorwiegend mit Geld für Gemüsesame und mit der Lieferung von Bienenkästen unterstützt. Auch für die Entlastung von Frauen mit Eseln haben wir wieder CHF 12'919.85 für das Eselprojekt aufgewendet. Die totalen Aufwendungen von CHF 112'451.71 liegen massgeblich über den Aufwendungen des Vorjahres. Dies infolge der besonderen Unterstützung im Kampf gegen drohenden Hunger in Teilen unserer Projektgebiete. Diese Unterstützung hat sich, das durften wir schon nach wenigen Monaten erkennen, sehr gelohnt.

Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"

Die Aufwendungen für dieses Projekt liegen mit CHF 639'606.21 wieder auf der Höhe des langjährigen Durchschnitts. Es wurden die Projektgebiete im Arsi-Hochland, im Rift-Valley und in Weliso finanziert. In Weliso haben wir ein neues Projektgebiet erkundet und einen neuen Vertrag über drei Jahre für Aufforstungen abgeschlossen.

3.1 Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme "

Die Aufwendungen liegen mit CHF 58'201.15 markant über dem Vorjahr. Das Geld wurde hauptsächlich in den Bau von Handwasser-Pumpen, Brunnen und Dachwasser-Fassungen investiert. Auch in diesem Jahr wurden keine neuen Dämme oder Stauanlagen finanziert.

Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"

Die Projektaufwendungen belaufen sich auf CHF 507'168.81. Das ist erheblich mehr als im Vorjahr. Der Grund ist, dass verschiedene neue, zusätzliche Verträge gemacht wurden um die mit den Sponsoren vereinbarten Aufforstungszahlen zu erreichen. Neu wurde das Gebiet Sekela rekognosziert und dort ein Vertrag abgeschlossen.

Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"

Der Aufwand liegt mit CHF 131'792.20 im Mehrjahresdurchschnitt. Die Aufforstungen werden in den bisherigen, sehr weitläufigen Gebieten fortgesetzt. Im Dezember wurde unser Projektpartner, die Dara Women's Development Association mit einem Zertifikat für die hervorragende Leistung bezüglich Aufforstungen, Wiedergewinnung von Kulturland und Wassersicherstellung ausgezeichnet.

Sonstige, andere und neue Projekte

Die CHF 24'700.50 sind sonstige Projektaufwendungen, u.a. Kosten für die Entwicklung von ökologisch abbaubaren Pflanzbeuteln als Ersatz für die bisher verwendeten Plastik-Pflanzbeutel.

Aufwand für Fundraising

Die Aufwendungen beinhalten Kosten für Broschüren, Werbematerial und Ausstellungen. Mit CHF 11'434.40 liegen sie auf Vorjahrshöhe. Es ist zu erwähnen, dass diese Kosten für eine Stiftung von unserer Gröszenordnung extrem tief sind.

Verwaltungskosten Äthiopien und Schweiz

Die Verwaltungskosten in Äthiopien sind mit CHF 8'006.45 erheblich höher als im Vorjahr. Der Grund ist, dass wir zur Verstärkung unseres Teams einen zusätzliche Teilzeitmitarbeiter eingestellt haben und ihn mit dem benötigten Material ausgerüstet haben (Laptop, Telefon). Die Kosten in der Schweiz liegen mit CHF 21'747.85 wieder auf üblicher Jahreshöhe. Sie beinhalten im Wesentlichen Drucksachen, Büromaterial, Kommunikationskosten, Porto und Gebühren sowie Kosten der Stiftungsratssitzungen. Einmal mehr ist zu betonen, wie äusserst niedrig die Verwaltungskosten sind.

Ausweis Aufwendungen nach ZWEO-Methode

Die ZWEO-Registrierung verlangt die Berechnung und Ausweisung der Aufwendungen für Projekte, Mittelbeschaffung und Administration. Der Betriebsaufwand teilt sich, unter Verwendung der ZWEO-Methode vom Januar 2018, wie folgt in diese drei Kategorien auf: CHF 1'514'978.48 «Projekt- oder Dienstleistungsaufwand», CHF 11'434.40 «Mittelbeschaffungsaufwand», sowie CHF 29'754.30 «administrativer Aufwand».

3.2 Zuweisungen an und Verwendungen aus zweckgebundenen Fonds

Die totalen Aufwendungen für die einzelnen Kategorien der zweckgebundenen Spenden waren höher als die entsprechenden Spendeneingänge. Somit sind die Bestimmungen der Spender respektiert.

4. Ausweis Reise- und Repräsentationskosten

Für zwei kurze Reisen nach Äthiopien entstanden Reisekosten von CHF 8'847.40.

5. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe (Personalkosten, Boni, Spesen)

Es wurden keinerlei Entschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates bezahlt. Auch der Geschäftsführer arbeitet ehrenamtlich. Ihm wird seit 2010 eine Büroentschädigung von CHF 300.00 pro Monat als Anteil für die Benutzung seines privaten Büros für die Belange der Stiftung ausbezahlt.

6. Unentgeltliche Leistungen

Stiftungsräte und Geschäftsführer arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Der Umfang der Freiwilligenarbeit beträgt für jeden Stiftungsrat ca. 1-2 Woche pro Jahr (ohne Reisen nach Äthiopien). Die Leitung der Stiftung erfordert mind. 150 Stellenprozente (Geschäftsführer, Präsident, Administration, etc.).

7. Angaben zu Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

8. Transaktionen mit nahestehenden, rechtlich selbständigen Organisationen, Personen und Projekten

Keine

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum 22. Februar 2023, dem Datum der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat, wurden die Angaben der Jahresrechnung durch keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag beeinflusst.

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Leistungsbericht

Errichtungsdatum: 28. November 2000 in Winterthur

Stiftungszweck: Die Stiftung verfolgt weder Erwerbs- noch Selbsthilfezwecke, sondern:

- a) Die Unterstützung der äthiopischen Land- und Forstwirtschaft bei der Entwicklung einer nachhaltig ökologischen Land- und Forstwirtschaft zur Schonung bzw. Wiedererlangung der Bodenfruchtbarkeit und damit zur langfristigen Nutzbarmachung der vorhandenen Landressourcen.
- b) Die Beratung und Unterstützung der äthiopischen Landwirtschaft bezüglich nachhaltiger Produktion, geeigneter Lagerung und Vermarktung einheimischer Grundnahrungsmittel zur langfristigen Sicherstellung einer einheimischen Ernährungsgrundlage.

Organisation:

Stiftungsrat / Zusammensetzung (Stand 31.12.2022) / Amtszeit 2020-2023

Beutler Beat, Pfarrer, 3604 Thun
Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen, Aktuarin
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8049 Zürich
Fritschi Nicole, Verantwortliche Videoproduktionen, 8802 Kichberg
Pfister Kurt, Kaufmann pensioniert, 8405 Winterthur, Präsident
Pfister Simon, Dr. oec., ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf, Geschäftsführung
Rymer Hug James, Geschäftsführer, 8820 Wädenswil, Compliance Officer
Zehnder Hansruedi, Consultant, 8405 Winterthur, Vizepräsident
Es bestehende keine Interessenbindungen der Stiftungsräte mit andern Tätigkeiten.

Projektausschuss / Zusammensetzung (Stand 31.12.2022) / Amtszeit 2020 - 2023

Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8049 Zürich
Zehnder Hansruedi, Consultant, 8405 Winterthur

Geschäftsführung: Pfister Simon, Dr. oec., Ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf

Experten: Stucki Hans-Rudolf, Dr. iur., 8472 Seuzach
Pfister Adrian, Lm. Ing. ETH, 9500 Wil
Pfister Irene, Kauffrau pens., 8405 Winterthur

Vertretung in Äthiopien Alem Tsegaye, Umweltingenieurin, Addis Ababa

Aufsichtsbehörde CH: Aufsichtsbehörde ist das Eidg. Departement des Innern, Bern.

Ausichtsbehörden ET CSA, Charity and Society Agency, Addis Ababa
MoEFCC, Ministry of Environment, Forestry and Climate Change, Addis Ababa

Revisionsstelle: PwC, 8400 Winterthur

Aufsicht: ZEWO Stiftung, Lägernstrasse 27, 8037 Zürich

Steuerbefreiung der Stiftung:

Vom kantonalen Steueramt Zürich liegt eine Verfügung vom 16.02.2001 vor, wonach die Stiftung als steuerbefreit. Dies gilt für Staats-, allgemeine Gemeinde- und direkte Bundessteuer.

Anerkennung als Gemeinnützige Stiftung in Äthiopien:

Am 18. Juli 2019 wurde die Registrierung der Stiftung in Äthiopien unter Nr. 3772 bestätigt.

Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz):

siehe Details im Jahresbericht 2022

Gesetzte Ziele und Beschreibung der erbrachten Leistungen:

siehe Details im Jahresbericht 2022

Stiftung Green Ethiopia

Winterthur

Bericht der Revisionsstelle
an die Vereinsversammlung
zur Jahresrechnung 2022

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an die Vereinsversammlung der Stiftung Green Ethiopia Winterthur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Green Ethiopia für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt sowie nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Philipp Gnädinger
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Andrej Schwarz

Winterthur, 21. April 2023

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 8, Postfach, 8400 Winterthur
Telefon: +41 58 792 71 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.